

## Protokollauszug des Gemeinderates

Vom 10. November 2021, 18.00 bis 22.00 Uhr  
Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Amtsperiode 2019/2023

---

ANWESEND : Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher  
Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Thomas Hasler,  
Barbara Kind, Christian Marxer, Nora Meier,  
Michael Näscher, Andreas Oehri

GÄSTE : Hansueli Bicker, Leiter Finanzen

PROTOKOLL : Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

---

### Traktanden

#### Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls der 12. Sitzung vom 20. Oktober 2021.

Beschluss: einstimmig genehmigt

---

#### Besetzung der Lehrstelle Forstwart ab Sommer 2022

Die Forstgemeinschaft Gamprin – Ruggell – Schellenberg bildet regelmässig Lehrlinge aus. Unter anderem wurde beschlossen, für den Zeitraum 2022 bis 2025 wiederum eine Lehrstelle anzubieten.

Der Gemeinderat hat sich bereits an seiner Sitzung vom 20. Oktober 2021 mit diesem Thema und einen entsprechenden Beschluss gefasst. Es wurde auch beschlossen,

das Geschäft erst nach dem 1. November 2021 in das Öffentliche Protokoll aufzunehmen.

Die Ausschreibung der Lehrstelle erfolgte in den gängigen Medien, so unter anderem auf einem von den Gemeinden des Landes gemeinsam erstellten Flyer und auf der Gemeindehomepage. Ebenso wurde die freie Lehrstelle dem Amt für Berufsbildung und Berufsberatung gemeldet.

Die Forstgemeinschaft hat die eingegangenen Bewerbungen geprüft und schlägt einen geeigneten Kandidaten vor.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt den Antrag der Forstgemeinschaft zur Kenntnis und fasst folgenden Beschluss:

Jonas Hofmänner, Ruggell wird ab 1. August 2022 bis 31. Juli 2025 als Forstwartlehrling bei der Forstgemeinschaft Gamprin – Ruggell – Schellenberg angestellt.

Die Gemeinderäte von Ruggell und Schellenberg als Partnergemeinden der Forstgemeinschaft werden über diesen Entscheid zu deren Kenntnisnahme direkt informiert.

Beschluss: einstimmig genehmigt

---

### **Festsetzung Gemeindesteuerzuschlag 2022**

Der Gemeindesteuerzuschlag ist jährlich bei der Erstellung des Voranschlages vom Gemeinderat festzusetzen. Im vergangenen Jahr hat der Gemeinderat den Gemeindesteuerzuschlag 2022 (Steuerjahr 2021) bei 150% festgelegt und hält damit bereits seit Jahren am tiefst möglichen Stand fest.

Der Voranschlag 2022 basiert auf die Berechnung mit einem Gemeindesteuerzuschlag von 150%.

Antrag: Der Gemeinderat setzt den Gemeindesteuerzuschlag 2022 auf die Vermögens- und Erwerbssteuer für das Steuerjahr 2021 auf dem tiefst möglichen Stand von 150% fest.

Dieser Beschluss ist gemäss Art. 41 Abs. 2 lit. a des Gemeindegesetzes LGBl. 1996 Nr. 76 dem Referendum unterstellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

## **Festsetzung Lohnprozent 2022**

Die Lohnkosten sind ein variabler Bestandteil des Budgets. Im Hinblick auf die Budgetberatungen gilt es daher, den sogenannten Lohnprozent im Vorhinein festzulegen. Der Gemeinderat legt somit fest, in welcher Höhe die Gewährung von Lohnanpassungen, einer Teuerung sowie eines allfälligen Bonus ausfallen darf.

Die Gemeindeverwaltung arbeitet äusserst effizient, was von Aussenstehenden immer wieder lobend erwähnt wird. Es darf hierbei exemplarisch auf die infolge der Umstrukturierung sowie durch Pensionierungen bedingten Neuanstellungen und die damit einhergehenden umfangreichen Einarbeitungsphasen hingewiesen werden. Der Dienst am Bürger und der Fortschritt der verschiedenen Projekte waren und sind trotz internem Mehraufwand stets gewährleistet.

Vor diesem Hintergrund und damit das Lohnsystem langfristig gesehen funktioniert, ist ein Lohnerhöhung von 1% der Gesamtlohnsumme für individuelle Lohnnachrückungen gerechtfertigt.

Antrag: Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:  
Die beantragten Lohnerhöhungen werden gemäss obigem Sachverhalt genehmigt.

Beschluss: einstimmig genehmigt  
(Gemeindesekretär und Leiter Finanzen im Ausstand)

---

## **Voranschlag 2022, Finanzplan 2022 - 2025**

Die Finanzkommission behandelte den Finanzplan 2022 – 2025 an der Sitzung vom 2. November 2021. Abänderungs- oder Ergänzungswünsche wurden keine gestellt. Zu diesem und weiteren Traktandenpunkten ist auch der Leiter Finanzen anwesend.

Gemäss den Ausführungen von Hansueli Bicker, Leiter Finanzen ist der Finanzplan 2022 – 2025 ausgehend von den Budgetzahlen 2022 eine Fortschreibung der bisherigen Praxis. Im Investitionsbereich würden nach Möglichkeit in den ersten beiden Jahren der Finanzplanungsperiode konkrete Projekte aufgeführt und – weil es tendenziell schwierig sei nach vorne zu blicken - in den Folgejahren im Hoch- und Tiefbaubereich Platzhalter eingesetzt.

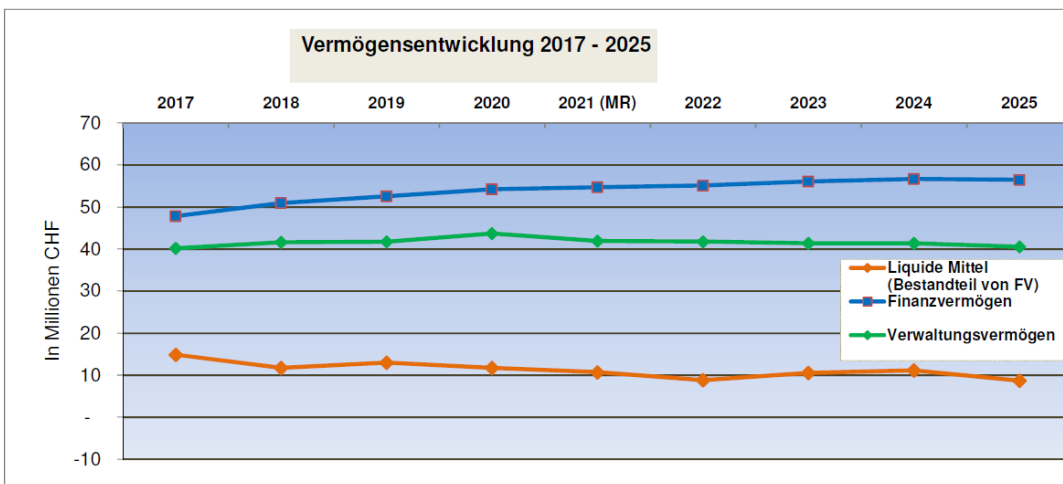
Neu im Finanzplan eingeführt wurde, so der Leiter Finanzen, die Spalte „2021 MR“. Das Kürzel „MR“ bezieht sich auf „Mutmassliche Rechnung“. Dabei handle es sich einerseits um im laufenden Finanzjahr bereits abgerechnete Projekte und geleistete Zahlungen sowie einer Schätzung aus den noch offenen Posten, die für den Rest des Jahres erwartet werden. Diese Darstellung ergebe ein genaueres Bild und lasse eine übersichtlichere und sinnvollere Prognose zu.

Im Bereich der Erfolgsrechnung seien die Einnahmen wiederum eher vorsichtig und die Ausgaben eher offensiv ausgerichtet. Ausgehend von der Finanzplanvorgabe müsse es das Ziel der Gemeinde sein, so der Leiter Finanzen abschliessend, wie in den vergangenen Jahren praktiziert, insgesamt in der Summe einen Finanzierungsüberschuss zu erzielen.

**Finanzplan 2022 - 2025 / Eckdaten**

Alle Beträge in CHF 1'000	2017	2018	2019	2020	2021 (MR)	2022	2023	2024	2025
<b>Gesamt-Ertrag</b>	14'770	16'428	15'369	15'717	15'833	15'379	15'432	15'782	15'158
Erfolgsrechnung	14'696	16'277	15'218	15'717	14'822	14'751	15'402	15'402	15'128
Investitionsrechnung	0	121	121	0	815	0	0	350	0
Subventionsberechtigte Bauten (IR)	74	30	30	0	196	628	30	30	30
<b>Gesamt-Aufwand</b>	-13'129	-12'909	-13'380	-14'446	-13'406	-14'978	-14'062	-13'807	-13'787
Erfolgsrechnung	-9'620	-10'762	-11'233	-10'637	-12'122	-12'438	-12'340	-12'340	-12'491
Investitionsrechnung	-3'481	-2'140	-2'140	-3'809	-1'284	-2'540	-1'722	-1'467	-1'296
Grossprojekte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Grundstücke Verwaltungsvermögen	-28	-7	-7	0	0	0	0	0	0
<b>Mehrertrag(+)/-aufwand(-)</b>	1'641	3'519	1'989	1'271	2'427	401	1'370	1'975	1'371
Abschreibungen ER	-1'548	-1'548	-1'875	-1'850	-2'050	-2'083	-2'083	-2'083	-2'083
<b>Ergebnis Erfolgsrechnung</b>	3'528	3'967	2'110	3'230	650	230	979	979	554
Grundstücke und Gebäude Finanzvermögen	-5'304	-6'876	-910	-3'785	-1'500	-2'275	-1'500	-1'500	-1'500
Neutrale Posten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Nettofinanzvermögen *</b>	45'480	48'999	50'988	52'259	54'686	55'087	56'056	56'661	56'458
* davon entfallen auf:									
> <b>Liquide Mittel</b>	12'546	9'859	11'456	9'768	10'695	8'821	10'565	11'170	8'692
> <b>Grundstücke / Gebäude (Finanz-Vermögen)</b>	32'934	39'140	39'532	42'491	43'991	46'266	45'491	45'491	47'766
<b>Deckungsquote ER</b>	34.5 %	33.9 %	26.2 %	32.3 %	18.2 %	15.7 %	19.9 %	19.9 %	17.4 %
<b>Selbstfinanzierungsgrad NI</b>	148 %	276 %	200 %	133 %	989 %	121 %	181 %	282 %	208 %

Daraus ergibt sich für die Vermögensentwicklung folgendes Bild:



Antrag: Der Gemeinderat genehmigt den Finanzplan 2022 – 2025 der Gemeinde Gamprin. Er soll Grundlage und Leitlinie für die weitere Planung und das Finanzgebaren der Gemeinde sein.

Beschluss: einstimmig genehmigt

## Voranschlag 2022, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung

Die Finanzkommission behandelte den Voranschlag 2022 mit der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung an der Sitzung vom 2. November 2021. Den Mitgliedern des Gemeinderates wurden die Unterlagen zum Voranschlag 2022 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) vorab zum Studium zugestellt.

Wie Gemeindevorsteher Johannes Hasler ausführt, trete an die Stelle des bisherigen Erläuterungstextes (Kommentierung) neu eine „Zusammenfassung Voranschlag“.

Dieses Vorgehen werden bereits in einigen anderen Gemeinden so praktiziert und lasse eine bessere Vergleichbarkeit zu. Zudem sei eine Zusammenfassung weniger subjektiv als eine Kommentierung und stelle auf vereinfachte Weise das Wichtigste in Kürze dar. Die Zusammenfassung zum Voranschlag soll zudem in der nächstfolgenden Gemeindeinformation (Dezemberausgabe) Verwendung finden.

### Resultat der Erfolgsrechnung

Der Voranschlag 2022 schliesst mit einem Gewinn von CHF 230'000.- damit liegt das Jahresergebnis rund 55'000.- über dem Voranschlag des Vorjahres. Dies hauptsächlich aufgrund von tieferen Aufwendungen.

Zusammengefasst stellt sich das Jahresergebnis der Erfolgsrechnung wie folgt dar:

#### **Erfolgsrechnung**

<i>Beträge in CHF</i>	Voranschlag 2022	Voranschlag 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Ertrag	14'748'200	14'893'500	15'696'721
Betrieblicher Aufwand (Vor Abschreibungen)	12'426'770	12'698'920	10'622'661
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit vor Abschreibungen</b>	<b>2'321'430</b>	<b>2'194'580</b>	<b>5'074'060</b>
Abschreibungen	2'083'200	2'009'900	1'850'480
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>238'230</b>	<b>184'680</b>	<b>3'223'580</b>
Finanzertrag	3'100	3'100	13'962
Finanzaufwand	11'000	11'000	7'305
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-7'900</b>	<b>-7'900</b>	<b>6'658</b>
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>230'330</b>	<b>176'780</b>	<b>3'230'238</b>

### Resultat der Gesamtrechnung

Die geplanten Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 1.9 Millionen. Somit liegen die Nettoinvestitionen auf demselben Niveau wie im Vorjahres-Voranschlag.

**Gesamtrechnung**

<i>Beträge in CHF</i>	Voranschlag <b>2022</b>	Voranschlag <b>2021</b>	Rechnung <b>2020</b>
Ertrag	14'751'300	14'896'600	15'710'684
Einnahmen Investitionsrechnung	628'000	196'000	280
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15'379'300</b>	<b>15'092'600</b>	<b>15'710'964</b>
Aufwand (vor Abschreibung Verwaltungsvermögen)	12'437'770	12'709'920	10'629'966
Bruttoinvestitionen	2'539'700	2'096'800	3'809'643
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>14'977'470</b>	<b>14'806'720</b>	<b>14'439'609</b>
<b>Ergebnis der Gesamtrechnung</b>	<b>401'830</b>	<b>285'880</b>	<b>1'271'355</b>

Das Wichtigste zum Voranschlag 2022 in Kürze

Die wichtigsten Feststellungen zum Voranschlag 2022 können wie folgt zusammengefasst werden:

- Der Voranschlag basiert auf einem Gemeindesteuerzuschlag von 150 Prozent
- Der Voranschlag schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 230'000.- und einem Finanzierungsüberschuss von CHF 402'000.-.
- Das Betriebliche Ergebnis verbessert sich gegenüber dem Vorjahresbudget aufgrund von budgetierten Mehreinnahmen sowie aus tieferen Aufwendungen.
- Die budgetierten Mehreinnahmen sind auf die vermutete Erhöhung der Steuereinnahmen (Vermögens- und Erwerbssteuer sowie Ertragssteuer mit entsprechendem Finanzausgleich) und die Mehreinnahmen aus den Liegenschaften des Finanzvermögens (Parkhaus) zurückzuführen.
- Die Aufwendungen reduzieren sich hauptsächlich im Bereich baulicher Unterhalt, da keine grösseren Projekte anstehen.

Die geplanten Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 1'912'000.- und können in folgende Sparten unterteilt werden:

- Tiefbauten CHF 1'102'000.-  
(Rhigass, oberes Michel-Öhri, Salums, Rad- und Fusswege)
- Mobilien CHF 513'000.-  
(Elektrofahrzeuge, Feuerwehr, LED-Anzeigetafeln, Outdoor-TFT)
- Investitionsbeiträge CHF 297'000.-  
(Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe, Wasserversorgung Unterland, Abwasserzweckverband)

### Dank an den Gemeindegassier

Der Voranschlag 2022 Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung wird vom Gemeinderat speditiv behandelt. Der Gemeindevorsteher bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei Gemeindegassier Hansueli Bicker für die Vorarbeit.

Antrag: Der Voranschlag 2022 mit der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung wird genehmigt.

Dieser Beschluss ist gemäss Art. 41 Abs. 2 lit. a des Gemeindegesetzes LGBl 1996 Nr. 76 dem Referendum unterstellt.

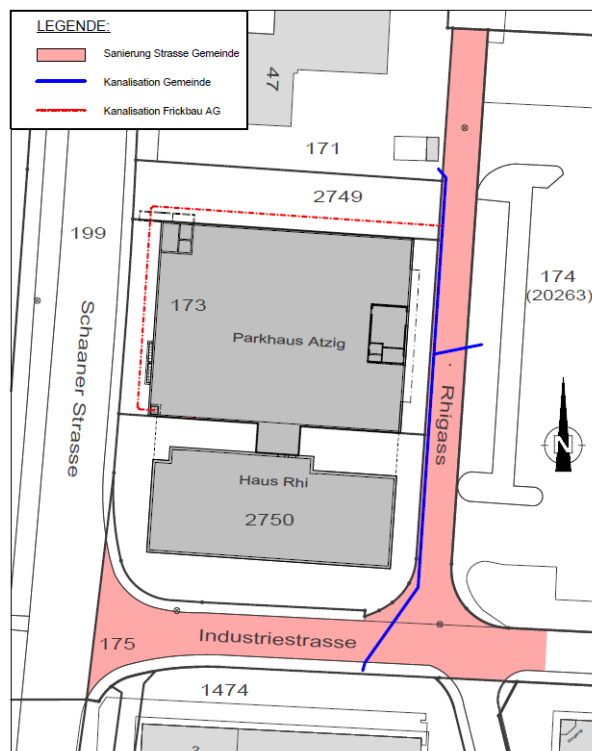
Beschluss: einstimmig genehmigt

### Industriestrasse, Rhigass, Projekt- und Arbeitsvergabe

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Parkhauses und dem Gewerbe- und Dienstleistungsgebäude auf den Grundstücken Nr. 173 und Nr. 2750 müssen auch die neubenannte Rhigass und der angrenzende Teilbereich der Industriestrasse bis zur Schaaner Strasse saniert werden. Bei der Rhigass wird eine Komplettsanierung erforderlich. Bei der Industriestrasse sind Sanierungen der Belagsschichten und der Randabschlüsse notwendig. Gesamthaft ist eine Fläche von rund 3'500 m<sup>2</sup> zu sanieren.

Die Frickbau AG, Schaan, hat für den Bau der Hauptkanalisation eine Offerte zum Betrag von CHF 43'430.65 eingereicht; es wird nach Kleinvertrag ein Rabatt von 8 % gewährt. Dieses Vorgehen wurde gewählt, da die Frickbau AG bereits für die Erschliessungsarbeiten bei den erwähnten Gebäuden beauftragt ist. Die Bauarbeiten sollen nahtlos fortgeführt und anfangs 2022 abgeschlossen werden.

Für die Ingenieurarbeiten wurden Offerten für die Projektierung und Realisierung bei der Meier Bauingenieure AG, Eschen, eingeholt.



Antrag: Der Gemeinderat erteilt den Ingenieurauftrag für die Projektierung und Bauleitung „Sanierung Rhigass mit Teilbereich Industriestrasse“ an das Ingenieurbüro Meier Bauingenieure AG, Eschen, zum Preis von CHF 60'000.- (Kostendach, inkl. 7.7% MwSt.).

Der Gemeinderat erteilt den Baumeisterauftrag für die „Kanalisationsarbeiten Rhigass“ an die Frickbau AG, Schaan, zum Preis von CHF 43'430.65 (inkl. 7.7% MwSt.)

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 12. November 2021

**GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN**



Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

